

Amt Schönberger Land

Informationsvorlage Stadt Dassow	Vorlage-Nr:	VO/6/0103/2019 - Rechnungsprüfung						
	Status:	öffentlich						
	Sachbearbeiter:	H.Westphal						
	Datum:	08.03.2019						
	Telefon:	038828/330-1601						
	E-Mail:	h.westphal@schoenberger-land.de						
Tätigkeitsbericht des Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Dassow für das Haushaltsjahr 2018								
Beratungsfolge		Abstimmung:						
02.04.2019	Stadtvertretung Dassow	<table border="1"><thead><tr><th>Ja</th><th>Nein</th><th>Enth.</th></tr></thead><tbody><tr><td></td><td></td><td></td></tr></tbody></table>	Ja	Nein	Enth.			
Ja	Nein	Enth.						

Sachverhalt:

Das Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V) sieht vor, dass der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschuss über die Prüfungstätigkeit des Ausschuss einmal jährlich schriftlich der Stadtvertretung berichtet. Dabei ist einzugehen auf die Durchführung und den wesentlichen Feststellungen der örtlichen Prüfungen.

Der Bericht ist nach Kenntnisnahme durch die Stadtvertretung öffentlich bekanntzumachen und auszulegen.

Anlage:

Tätigkeitsbericht des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Dassow für das Haushaltsjahr 2018

Tätigkeitsbericht des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Dassow für das Haushaltsjahr 2018

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Dassow hat im Haushaltsjahr 2018 fünf Sitzungen durchgeführt und eine Kassenprüfung in der Regionalen Schule mit Grundschulteil.

Hauptthematik der Sitzungen des Rechnungsprüfungsausschusses war, nach Vorlage der entsprechenden Jahresabschlussunterlagen durch die Verwaltung, vorrangig die Prüfungen der Jahresabschlüsse 2014, 2015 und 2016 der Stadt Dassow und des städtebaulichen Sondervermögens.

Die Prüfung zur Haushaltswirtschaft und des Belegwesens für die Haushaltsjahre 2014 bis 2016 wurden bereits in den Vorjahren vorgenommen. Die Prüfung zur Auftragsvergabe für die Haushaltsjahre 2014 und 2015 erfolgte ebenfalls bereits in den Vorjahren. Die Vergabeproofungen für das Jahr 2016 wurden im Vorfeld zur Jahresabschlussprüfung 2017, am 07.03.2019, vorgenommen.

Die Feststellungen aus den Einzelprüfungen zur Haushaltswirtschaft bzw. zur Auftragsvergabe sind im Prüfbericht der jeweiligen Jahresabschlüsse berücksichtigt.

Die Prüfungen zu den Jahresabschlüssen 2014 bis 2016 der Stadt Dassow umfassten die Bilanz, sowie die Ergebnis- und Finanzrechnung für den Kernhaushalt und für das städtische Sondervermögen. Dabei wurden im Rahmen einer Vorprüfung für die jeweiligen Haushaltsjahre eine Plausibilität der einzelnen Bilanzveränderungen untersucht und die korrespondierenden Konten auf Übereinstimmung geprüft. Des Weiteren wurde die Bewertung der neuen Anlagengüter stichprobenartig einer Gegenrechnung unterzogen.

Nach Berichtigung einzelner wesentlicher Feststellungen aus der Plausibilitätsprüfung wurde die Hauptprüfung zu den Jahresabschlüssen durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Dassow durchgeführt. Der zur Hauptprüfung des Jahresabschlusses herangezogene Fragekatalog berücksichtigt sinngemäß die Empfehlungen des Gemeinschaftsprojektes zur Durchführung von Prüfungen des Jahresabschlusses und wird zur Prüfungshandlung mit postenbezogenen Fragestellungen zu Grunde gelegt.

Im Haushaltsjahr 2018 wurden die einzelnen Prüfungen wie folgt vollzogen und abgeschlossen:

Haushalts-Jahr	vorläufige J Jahresabschluss (Datum)	endgültiger Jahresabschluss (Datum)	Beschluss RPA zum Prüfbericht und Bestätigungsvermerk	Sonstige Prüfungen Belegwesen und Auftragsvergabe
2014				
Stadt	03.01.2018	10.04.2018	19.04.2018	HHJ 2015
SSV	05.03.2018	05.04.2018	19.04.2018	-----
2015				
Stadt	22.05.2018	11.06.2018	20.06.2018	HHJ 2015 + 2016
SSV	08.06.2018	08.06.2018	20.06.2018	-----
2016				
Stadt	21.09.2018	20.11.2018	04.12.2018	HHJ 2018 (Auftragsvergabe 2019)
SSV	06.11.2018	06.11.2018	04.12.2018	-----

Die Ergebnisse unserer Prüfungen zu den Jahresrechnungen 2014 bis 2016 (Protokolle, Gegenüberstellungen und Fragekatalog mit Feststellungen) wurden mit den Jahresabschlussunterlagen allen Stadtvertretern übergeben.

Erläuterungen zu den einzelnen Prüfungsfeststellungen habe ich Ihnen bereits im Rahmen der Beratung zu den Jahresabschlüssen 2014 bis 2016 in den jeweiligen Sitzungen der Stadtvertretung dargelegt.

Nicht korrigierte Feststellungen sind in den Prüfberichten unter dem Punkt M, I und II detailliert aufgeführt. Hier einige der dargelegten Feststellungen:

- Verspätete Erstellung des Jahresabschlusses
- Ein Inventurrahmenplan für die jeweiligen Jahre konnte nicht vorgelegt werden. Für die Jahresabschlüsse wurde eine Beleginventur zu Grunde gelegt.
- Niederschlagungen auf offenen Forderungen wurden zum Teil unter Absenkung der entsprechenden Ertragskonten verbucht –fehlerhafte Kontennachweisführung, führte teilweise zu Abweichungen in den korrespondierenden Konten.
- Die Gebühren für den Wasser- und Bodenverband wurden nicht im entsprechenden Haushaltsjahr erhoben, der Gebührenaussfall beträgt ca. im Jahr 56,0 T€. Die Gebühren für das Jahr 2015 wurden in 2018 erhoben.
- Bei der Bildung von Haushaltsermächtigungen bzw. die Weiterübertragung von Ermächtigungen ins Folgejahr wurde nicht immer die rechtlichen Bestimmungen gemäß § 15 GemHVO-Doppik, einschließlich der 2. Verwaltungsvorschrift vom 05.03.2013 beachtet
- Die Deckungskreise orientieren sich nicht an den Teilhaushalten. Die Zweckbestimmung der Teilhaushalte wird damit nicht genutzt. Die genutzten Deckungskreise wurden nicht per Haushaltsvermerk erklärt.

Alle diese Feststellungen wurden von den Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses als unwesentlich für die Bestätigung der Jahresabschlüsse der Stadt Dassow angesehen, da sie dem tatsächlichen Verhältnis der Vermögens- und Finanzlage der Stadt nicht wesentlich entgegenstehen.

Der Haushaltsausgleich der Stadt Dassow war für die Haushaltsjahre 2014 bis 2016 gemäß § 16 Abs. 2 GemHVO-Doppik unter der Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse in der Ergebnisrechnung nicht gegeben. In das Haushaltsjahr 2017 muss noch ein Ergebnisvortrag in Höhe von - 164.749,89 € verbucht werden.

Der Haushaltsausgleich der Stadt Dassow war für die Haushaltsjahre 2014 bis 2016 gemäß § 16 Abs. 2 GemHVO-Doppik unter der Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse und der planmäßigen Tilgung in der Finanzrechnung gegeben.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Stadt Dassow geben nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu Beanstandungen.

Auch im Jahr 2019 werden die Jahresabschlussprüfungen für die Jahre 2017 und 2018 Hauptaufgabenfeld der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses sein. Aber auch die Prüfungen zur Haushaltswirtschaft, dem Belegwesen, sowie zur Auftragsvergabe werden im Jahr 2019 kontinuierlich weitergeführt. Zielsetzung ist, schnellstmöglich und effektiv die Abschlussprüfungen fortzusetzen und die Bestätigungsvermerke zur Beschlussfassung der Jahresabschlüsse in der Stadtvertretung vorzulegen.

Voraussetzung ist aber eine zeitnahe ordnungsgemäße Erstellung der jeweiligen Jahresabschlüsse.

Dassow, den 07.03.2019



Stefan Westphal

Ausschussvorsitzender des
Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Dassow